Doppelsiedlung Umbeck

Schlagwörter: Löschteich, Einzelhof, Fachwerkgebäude, Scheune, Solitärbaum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Radevormwald
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick auf die Doppelsiedlung Umbeck von Harbeck aus (2008)
Fotograf/Urheber: Ulla Anne Giesen



Die Ersterwähnung erfolgte 1514 als „op der Uppenbecke“. Auf der Topographia Ducatus Montani von 1715 war „Ummecke“ als Einzelhof eingetragen. 1828 war Umbeck vermutlich eine Doppelsiedlung, gelegen an der Umbecke.

Auch heute ist Umbeck eine Doppelsiedlung. Die 1828 in der Bürgermeistereikarte eingetragenen Gebäudestandorte sind noch ablesbar. Nr. 1 ist ein Fachwerkbau mit Anbauten und Nebengebäuden. Die hinteren Gebäude sind in den Hang hinein gebaut. Vor dem Haus stehen ein Ahorn und eine Eiche, zum Bach hin befindet sich ein Teich mit einer Eiche. Dieser wurde auf den alten Topographischen Karten (1: 25.000) 1913 erstmals eingezeichnet. Er wird vermutlich als Löschteich genutzt.

Auf der anderen Seite des Baches steht eine Scheune mit Bruchsteingeschoss. Im Mauerwerk sind steinerne Fensterbretter zu sehen, die den Schluss nahe legen, dass es sich um ein früheres Wohnhaus handelt. Auch dieser Standort ist bereits für 1828 belegt. Jünger, aber ebenfalls aus dem 19. Jahrhunder (zwischen 1840 und 1870) ist Nr. 2, ein kleines Wohnhaus mit sichtbarem Fachwerk im Giebel. Hinter Nr. 2 befindet sich ein mit einer Hecke umgebener Garten, der einen Bauerngarten mit einschließt.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Ploennies, Erich Philipp / Burkhard Dietz (Hrsg.) (1988): Topographia Ducatus Montani (1715). In: Bergische Forschungen, Band XX, Neustadt/Aisch.

Doppelsiedlung Umbeck

Schlagwörter: Löschteich, Einzelhof, Fachwerkgebäude, Scheune, Solitärbaum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1514
Koordinate WGS84: 51° 13 38,26 N: 7° 23 40,05 O / 51,22729°N: 7,39446°O
Koordinate UTM: 32.387.894,32 m: 5.676.326,04 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.597.449,79 m: 5.677.857,65 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Doppelsiedlung Umbeck“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080215-0172 (Abgerufen: 5. November 2026)

Copyright © **LVR**